

Adressenliste und Informationen zur Sendung:

Nordtour

Sendetermin: Sonnabend, 09.07.2022, 18.00 bis 18.45 Uhr
(Wiederholung: 10.07.2022, 01.30 Uhr; 10.07.2022, 06.00 Uhr)

Moderation: Tina Hermes

Badengehen in der Großstadt: Strandcheck in Hamburg

Den nächsten Strandausflug sollte man nach Hamburg machen. Das beweist unser großer Hamburg-Strand-Test. Wir nehmen drei Großstadt-Strände genauestens unter die Lupe und holen uns professionelle Hilfe von Experten und Expertinnen, die es wissen müssen: Wasserratten, Sonnenanbeterinnen und unbestechliche Gourmetkritiker.

Der Strand-Check basiert auf dem Buch „Hamburgs Inseln und Strände“ von Edgar S. Hasse, erschienen beim Junius-Verlag, ISBN 978-3-96060-554-6

Restaurant Strandperle

Övelgönne 60
22605 Hamburg
Mail: info@strandperle-hamburg.de

Naturbad Stadtparksee

Südring 5b
22303 Hamburg
Tel: 040 188890

Strandbad Farmsen

Neusurenland 67
22159 Hamburg
Tel: 040 6434410

Ideal für Einsteiger: Segelschule Rerik

Das Gewässer vor Rerik zwischen Salzhaff und Ostsee ist ideal um das Segeln zu lernen. Torsten Chudziks Segelschule liegt nämlich direkt in einer Bucht, die stark vor Winden geschützt ist, so dass er tatsächlich bei fast allen Windstärken das Segeln unterrichten kann. Kinderkurse gibt er, Einsteiger- und Schnupperkurse für alle Altersklassen und, als einer der wenigen, auch Seniorenkurse.

Er selbst ist in Rerik aufgewachsen und hat in diesem Revier erste Segelerfahrungen gesammelt. Schon mit sieben Jahren begann er zu segeln, wurde mehrfach Deutscher Meister, studierte Sportwissenschaft mit dem Abschluss zum Diplomsportlehrer mit der Spezialfachrichtung Segeln, trainierte jahrelang Mannschaften für Weltmeisterschaften

Segelschule

Torsten Chudzik
Haffstraße 6
18230 Rerik

Mobil: 0162 2162466
 Mail: info@segelschule-rerik.de

Früher Fischkutter-Motorenfabrik, heute Grete's Café in Bremerhaven

Christiane und Rene Russell betreiben das urige "Grete's Café" in der alten Fischkutter-Motorenfabrik im Bremerhavener Fischereihafen; da, wo sich Touristen eher nicht hin verirren. Vegetarische und vegane Burger und Kuchen, alles selbstgemacht, zum Großteil mit Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten. Ein ungewöhnliches Konzept für einen eher rustikalen Standort, aber in mittlerweile sechs Jahren hat sich das "Grete's" zum Geheimtipp gemausert. Die Nordtour wollte wissen, warum die Leute den Weg zu dem Lokal abseits der Touristenattraktionen wählen.

Grete's Café am Kai

Fischkai 57
 27572 Bremerhaven
 Tel: 0471 62113

Spurensuche im Moor: einzigartiger Naturlebensraum

Biologin Silke Hirndorf aus Twist liebt das Moor vor ihrer Haustür – vor allem jetzt im Sommer, wenn es überall kriecht und fliegt und das Wollgras blüht. Ihre Leidenschaft für Natur und Naturschutz möchte sie weitergeben: auf ihren Streifzügen durchs Moor erklärt und zeigt sie Kindern und Erwachsenen diesen einzigartigen Lebensraum. Auf Spurensuche entdecken sie zum Beispiel eine Trichterspinnne, die in einer „Wohnhöhle“ lebt und auf Beute wartet oder eine Weidenjungfer, die sogar rückwärts fliegen kann. Das blühende Wollgras wird in die Luft gepustet und die Mutigen dürfen sogar die Heide probieren (früher eine besondere Köstlichkeit).

Silke Hirndorf

Mobil: 0176 52666724
 Mail: hirndorf@emsland.com

Der Gendarmenpfad an der Flensburger Förde

Früher kontrollierte auf ihm die dänische Grenzgendarmerie, um Schmuggel und andere Verbrechen zu verhindern: auf dem Gendarmenweg. Vom Nordufer der Flensburger Förde bis nach Höruphav. 1959 übernahm die dänische Polizei die Aufgaben der Gendarmerie und fand andere Wege der Grenzkontrolle. Der Patrouillenpfad aber blieb bestehen und ist heute einer der schönsten Wanderwege Dänemarks - immer an der schleswig-holsteinischen Grenze entlang. Der erste europäische Qualitätswanderweg Dänemarks ist mit Schildern gekennzeichnet, auf dem ein blauer Gendarm abgebildet ist. Zudem gibt es eine ausführliche Internetseite mit vielen Informationen, auch zu Übernachtungsmöglichkeiten, Restaurants und Parkplätzen. Den Pfad kann der Besucher aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten, von Geschichte und Sagen, bis zu Fauna und Flora. Der Gendarmenpfad – ein beeindruckendes Stück Dänemark, direkt an unserer Grenze.

84 Kilometer küstennaher Wanderweg entlang der deutsch-dänischen Grenze

Sønderborg Touristenbüro im Det Sønderjyske Hus

Perlegade 50

6400 Sønderborg
 Tel: +45 7442 3555
 Mail: info@visitsonderborg.com

Stadtteilportrait: Ottensen – Zwischen ´ Flamenco und Schweizer Alpen

Nischen, unbekannte Orte, kleine Kostbarkeiten: damit kennt Antje Grimm sich aus. Als leidenschaftliche Kennerin des Stadtteils Ottensen, führt sie uns historisch, kulturell und mit lustigen Anekdoten durch das Quartier. Wir treffen auf einen Schweizer, den es von den Bergen an die Elbe verschlagen hat. Heute führt Andreas mit seinem Freund ein kleines feines Theater im Hinterhof, zwischen alten Gemäuern und moderner Architektur. Und Herr Egmont im tiefsten Ottensen liebt es leise, rau, mal puddingweich – beim Flamenco kommt er in Wallung. Vom Latte Macchiato Äquator, hippen Bermudadreiecken bis zum besinnlichen Ottensen – alles ist drin.

Theater 2te Heimat

Schützenstraße 21
 22761 Hamburg
 Tel: 040 30606541
 Mail: info@die2teheimat.de

Flamencoakademie: Los Cabales

Rothestraße 62
 22765 Hamburg
 Tel: 040-38614576

Genuss Touren

Antje Grimm

Gaußstraße 190 c
 22765 Hamburg
 Mobil: 0172 2000939
 Mail: antje@urbanguru.de

Ausstellung: Wenn Besitzverhältnisse von Kunstwerken ungeklärt sind

Sommer, Sonne, Entspannung: Das ist es, was die meisten Menschen mit der Insel Föhr verbinden. Die passenden Bilder dazu hat das "Museum Kunst der Westküste" mit seiner einmaligen Sammlung an Gemälden, die das Leben und Treiben an den Küsten thematisieren. Aber auch die idyllischsten Bilder können eine problematische Seite haben – dann nämlich, wenn nicht geklärt ist, wie die Besitzverhältnisse der wertvollen Kunstwerke sind. Im Jahr 2017 geriet die Ölstudie „Wäschetrocknen – Die Bleiche“, die sich als Dauerleihgabe im MKdW befindet, in den Verdacht, während der NS-Zeit ihrem jüdischen Vorbesitzer unrechtmäßig entzogen worden zu sein.

Die Ausstellung „Provenienzzgeschichten – Max Liebermann im Fokus“ gewährt spannende Einblicke in die mehrjährige, komplexe Provenienzzrecherche, die nun lückenlos die Herkunftsgeschichte der „Bleiche“ nachzeichnet und den anfänglichen Verdacht ausräumen konnte. Das MKdW nimmt diesen Fall zum Anlass, einen Blick hinter die Kulissen der Museumsarbeit zu gewähren. Wie sieht die Rückseite dieses und anderer Werke aus, welche Informationen tauchen bei der Überprüfung eines Bildes auf und welche Quellen stehen Forscher*innen zur Klärung einer Herkunftsgeschichte zur Verfügung?

MKDW

Hauptstraße 1
 25938 Alkersum / Föhr
 Tel: 04681 747400
 Mail: info@mkdw.de

Im Einsatz für Mensch und Natur: Rangerin am Riedensee

Rebecca Kain ist Rangerin im Naturschutzgebiet „Riedensee“ in der Nähe von Kühlungsborn. Dabei hat sie Tiere, Pflanzen und Lebensräume im Blick. Sie will das Verständnis für ein nachhaltiges, naturverträgliches Nebeneinander von Mensch und Natur bei den Besuchern wecken. Mit seiner natürlichen Verbindung zur Ostsee ist der Riedensee eine echte Rarität. Europaweit sind solche „Lagunen“ extrem selten und unbedingt schützenswert. Rebecca Kain hofft auf einen Bruterfolg bei den stark gefährdeten Sandregenpfeifern und freut sich auf eine gute Saison.

Tourismuszentrale Kühlungsborn

Ostseeallee 19
 18225 Ostseebad Kühlungsborn
 Tel: 038293 8490
 Mail: info@kuehlungsborn.de

Schweinische Kunst: Gnadenhof-Schwein malt Bilder selbst

Abstrakte Kunstwerke gemalt von einem Schwein – die gibt es vom 01. Juli bis zum 23. September in Hann. Münden zu sehen. Es ist die einzige Ausstellung in ganz Deutschland, die Werke der südafrikanischen Schweinedame namens „Pigcasso“ zeigt. Sie wurde als Ferkel vor dem Schlachthaus gerettet und lebt seitdem auf einem Gnadenhof für Tiere. Besitzerin Joanne Lefson entdeckte ihr Interesse für Pinsel und kurz darauf entstanden die ersten Bilder. Für die Ausstellung in Hann. Münden hat Pigcasso extra zwei neue Gemälde angefertigt. Die „schweinische Kunst“ ist mittlerweile weltweit in Ausstellungen zu sehen und wird sogar an Kunst- und vielleicht auch Tierliebhaber verkauft.

Dr. Wolfs Wunderkammer**Denkräume für Kulturgeschichte(n)**

Radbrunnenstr. 17
 34346 Hann. Münden
 Mobil: 01590 8306366

„Cheeky Pies“: freche Kuchen erobern Hamburg

Ein Pie ist ein kuchenartiges, gebackenes Gericht, das aus einer Teigschale besteht, die eine Füllung aus verschiedenen süßen oder herzhaften Zutaten enthält. Soweit die noch recht trockene Beschreibung. Das typisch englische Gericht jedoch lässt das Wasser im Munde zusammenlaufen. Der Brite James und seine deutsche Frau haben vor einigen Jahren Hamburg als ihre neue Heimat auserkoren. Während des zweiten Lockdowns kaufte James mehr aus Langeweile eine Pie-Presse im Internet, eine alte Küchenmaschine, die das typische Pie-Muster auf die Teigdeckel presst. Und so wurde er zu Hamburgs erstem Pie-Bäcker. Mittlerweile betreiben er und seine Frau einen Food Truck und haben eine kleine Küche, in der sie ihre Pies zubereiten. Wir treffen die beiden und probieren die kleinen englisch-hamburgischen Küchlein.

Cheeky Pies

Eimsbüttler Chaussee 29
20259 Hamburg
Mail: hello@cheekypies.de

Von Föhr nach Amrum mit dem Stand-Up-Paddle-Board

Zuerst eine Übungsstunde am Strand von Föhr und dann geht es mit Surflehrer Ben Blum und unserer Reporterin Lisa Synowski auf eine Stand-Up-Paddelboard-Tour von Föhr nach Amrum. Nach eineinhalb Stunde sind sie auf der Amrumer Odde angelandet. Ein Naturschutzgebiet im Norden der Insel. Hier brüten viele seltene Vogelarten. Ben hat für seine SUP-Touren eine Ausnahmegenehmigung.

Westend Surfing**Ben Blum**

Klaf (Parkplatz vom Hundestrand)
25938 Utersum auf Föhr
Mobil: 0151 7010 1530
Mail: ben@westendsurfing.com

Alle Angaben ohne Gewähr!

Stand: 06.07.2022

Die ARD/NDR Mediathek bietet viele Radio- und Fernsehbeiträge aus den NDR Programmen zum kostenlosen Abruf im Netz. Nutzer können sich ihr eigenes Programm zusammenstellen. Die ARD/NDR Mediathek erreichen Sie wie folgt: www.ardmediathek.de

Informationen zur Sendung finden Sie auch im Internet: www.ndr.de/nordtour oder im NDR Text ab Seite 530.

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Sendung. Nordtour gibt es jeden Samstag in der Zeit von 18.00 bis 18.45 Uhr im NDR Fernsehen. Die Sendung wird in der Regel sonntags um 6.00 Uhr im NDR Fernsehen wiederholt.

Freundliche Grüße | Ihr Nordtour-Team